

TYPENBESCHREIBUNG MOTORFAHRZEUG-TYPENPRÜFUNGS-KOMMISSION

Fahrzeug-Kategorie <b>Personenwagen (Station Wagon)</b>	Marke <b>PLYMOUTH</b>	Typ-Bezeichnung / Erkennungszeichen <b>P 25 - 3 BELVEDERE *) Station Wagon</b>	Typbeschreibung <b>Nr. 1 2 7 5</b>
--	--------------------------	---	---------------------------------------

Erkennungsmerkmale des Typs Bezeichn. "P 25" als Vorzahl Mot.-Nr. BELVEDERE seitl. a/Kotfl. Fahrgestellnummer eingeschlagen Links innen im vord. Türpfosten, sowie a/Plak. a/Spritzwand Motornummer eingeschlagen Links vorn oben auf Zylinderblock, sowie a/Plak. a/Spritzwand Hersteller des Fahrgestells **PLYMOUTH MOTOR DIVISION of Chrysler Corporation, DETROIT (USA)** Hersteller des Motors **PLYMOUTH MOTOR DIVISION of Chrysler Corporation, DETROIT (USA)**

MOTOR	FAHRGESTELL	KAROSSERIE
Marke u. Typ <b>PLYMOUTH P 25</b>	Anzahl Achsen <b>2</b>	Hersteller <b>PLYMOUTH Motor Div. DETROIT</b>
Art Reihem., seitengest.	Antrieb auf <b>Hinterräder</b>	Art / Form <b>Limousine commerciale (Station Wagon)</b>
Treibstoff <b>Benzin</b>	1. Bremse <b>Fussbremse : Hydraulisch, IB., auf alle 4 Räder</b>	Anzahl Türen <b>2 + 1 H'türe</b>
Zyl.-Zahl <b>6</b> Takt <b>4</b>	2. Bremse <b>Handbremse : Mechanisch, Aussenband, auf Antriebwelle</b>	Sitzplätze <b>Total 4 = 6</b>
Zyl.-Bohrung <b>82,549</b> mm	3. Bremse <b>---</b>	Vorn <b>2-3</b> Mitte <b>2-3</b> Hinten <b>---</b>
Kolbenhub <b>111,12</b> mm	Anhängerbremse <b>---</b>	Stehplätze <b>---</b>
Stosser PS <b>18,173</b>	Lenkung <b>Links - Schnecke &amp; Rolle (**)</b>	Für Motorräder: Soziussitz <b>---</b>
Zyl.-Inhalt zus. <b>3'570</b> cm <sup>3</sup>	Anhängervorrichtung <b>---</b>	Seitenwagen <b>---</b>
Brems-PS <b>97</b>	Anzahl Vorwärtsgänge <b>3 (**)</b>	
Kühlung <b>Wasser</b>	Geschw. im 1. Gang <b>im dir. Gang 130 Km/Std</b>	
Lage des Motors <b>Vorn</b>		

GEWICHTSVERHÄLTNISSSE UND BEREIFUNG	Verderachse	Hinterachse	Total
Leergewicht des fahrbereiten Fahrgestells . . . . .	kg	kg	--- kg
Tragfähigkeit des Fahrgestells (Art. 11 MFV) . . . . .	kg	kg	--- kg
Fabrikgarantiertes maximales Gesamtgewicht . . . . .	kg	kg	--- kg
Leergewicht des fahrbereiten Fahrzeuges (karossiert) . . . . .	<b>790</b> kg	<b>690</b> kg	<b>1'480</b> kg
Nutzlast. . . . . <u>inkl. Fahrer</u> . . . . .	kg	kg	<b>600</b> kg
Fabrikgarantiertes maximales Anhängerzuggewicht . . . . .			--- kg
Bereifung: Dimension . . . . . <b>6.70 - 15 6 Ply</b>			einfach / <del>starr</del>
Maxim. Tragkraft (pro Reifen <b>585</b> kg) . . . . . pro Achse	<b>1'170</b> kg	<b>1'170</b> kg	

# ELEKTR. AUSRÜSTUNG UND WARNVORRICHTUNG 6 V.

2)

Scheinwerfer: Marke	H E L L A	Abblendsystem	Duplolampen m/Abblendkappe 35/50 W
Stand-/Markierlichter	2, in den Scheinwerfern	Schlusslichter	2, kombiniert
Stoplichter	2, kombiniert	Kontrollnummerbeleuchtung	1, Mitte hinten
Richtungsanzeiger: System	4, Blinker n/Kontrolllampe	Lage	Vorn = Unter den Scheinwerfern (weiss) Hint. = Komb. m/Schluss-& Stopl. (orange)
Warnvorrichtung	1 elektr. Doppelhorn	Schalbenwischer	2, elektrisch

## ALLGEMEINE MASSANGABEN

Spurweite	{ vorn	1'419	mm
	{ hinten	1'486	mm
Gesamtbrotta, vorne	mm. hinten	1'880	mm
Achsenabstand		2'896	mm
Gesamtlänge		4'940	mm
Gesamthöhe (unbelastet)		1'655	mm
Bodenfreiheit		200	mm
Überhang, hinten		1'270	mm
Anhängevorrichtung (Höhe ab Boden)		---	mm
Anhängevorrichtung (Überhang)		---	mm
Ausserer Wendekreis-Durchm. links		13'300	m
Ausserer Wendekreis-Durchm. rechts		13'200	m
<b>Innenmasse</b>			
Länge des Laderaumes		1'750	mm
Brotta des Laderaumes		1'180/1'340	mm
Lichte Höhe		980	mm
Höhe des Laderaumes ab Boden		660	mm
Sattelstützen (Höhe)		---	mm
Überhang Ladefläche		850	mm

## BEMERKUNGEN

- \*) Bezeichn. P 25 - 1 PLAZA bezeichnet genau gleiches Fz., jedoch mit einer weniger luxuriösen Ausstattung. Daten und Masse sind genau gleich.
- \*\*) Auf Wunsch können Fz. dieses Typs geliefert werden:
- a/ mit hydraul. Servo-Lenkhilfe
  - b/ mit Schnellgang ("Overdrive")
  - c/ mit HY-Drive (halb-automat. Kraftübertragung mit Flüssigkeits-Kuppelung) 1)

Lärmmessungen: Auf 7 M. seitlich. Leerlauf = 60 Phon  
Bei maxim. Betriebsdrehzahl = 80 Phon

## ABÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN (II. MFV)

- 1) Fz. Mit HY-Drive: Eine Sperrvorrichtung (mechan.) wird vom Importeur eingebaut; Betätigungshebel rechts von der Lenksäule mit Bezeichn. "PARK". Falls diese Vorrichtung nicht vorhanden sein sollte muss ein Unterkeil verlangt werden.
- 2) Ausrüstung: Beim Warentransport ist eine Schutzvorrichtung hinter dem Fahrersitz anzubringen (Trennwand, Gitter oder dergl.) Ferner muss ein Rückblickspiegel nach links aussen versetzt und ein zweiter Spiegel rechts aussen angebracht werden.
- 3) Motorhaube-Garnitur: Die Spitzen werden vom Importeur abgerundet.

Die Typenprüfungskommission

SCHINZNACH-BAD, den 21.1.1954